

Fachsprachen und ausländisches

Recht

Sommersemester 2024

Spanisch

Einführung in das internationale Investitionsrecht Blockveranstaltung in spanischer Sprache (1 SWS)

Dozentin: Dr. Laura Murguía-Goebel

Freitags: 21.06.2024 und 28.06.2024, 10-16 Uhr s.t., Seminarraum Peking 02.002 (Altes
IHK- Gebäude)

Klausur: Freitag, 05.07.2024, 12-14 Uhr s.t., HS III (Alte Uni)

Das internationale Investitionsrecht ist ein Gebiet des Völkerrechts, das sich gegenwärtig in einer dynamischen Entwicklung befindet. Anwendung findet das internationale Investitionsrecht in dem Verhältnis der Empfängerstaaten der Investitionen zu ausländischen Investoren und ihren Investitionen. Dominiert von einem umfassenden Rechtsrahmen wird das internationale Investitionsrecht durch ungefähr 3000 bilaterale Investitionsabkommen (BIT's) sowie zahlreiche Freihandelsabkommen wie T-MEC und Energiecharta-Vertrag geregelt. Im Laufe des Kurses werden die multilateralen Vereinbarungen mit den globalen Übereinkommen der Europäischen Union analysiert und verglichen. Der Kurs stellt den materiellen Teil des Kurses Alternative Streitbegleitungsmethoden in Spanien und Lateinamerika dar, der dieses Semester vom 15.04. - 08.07.2024 von 12 bis 14 Uhr im HS IV (Alte Uni) statt findet. Daher ist es empfehlenswert die beiden Kurse parallel zu besuchen.

Gliederung:

- I. Hintergründe und Entwicklung des internationalen Investitionsrecht
- II. Die Quellen des internationalen Investitionsrecht (BIT's, T-MEC, Energiecharta-Vertrag, CETA, EU – Singapur, EU – Vietnam, EU – Mexiko)
- III. Der Schutz der ausländischen Investitionen unter dem internationalen Investitionsrecht
- IV. Die Systeme der internationalen Schiedsgerichtbarkeit für Investitionskonflikte (ICSID, UNICITRAL)
- V. Schwierigkeiten, Herausforderungen und Perspektiven des internationalen Investitionsrecht



Um eine Anmeldung im WueCampus wird gebeten.

§ 37 IV JAPO

Kontakt und Informationen: Dr. Laura Murguía-Goebel unter laura.murguia@jura.uni-wuerzburg.de